

04. September 2022

23. Sonntag im Jahreskreis (C)

1. Lesung: Weish 9, 13–19

2. Lesung: Phlm 9b–10.12–17

Evangelium: Lk 14, 25–33

Evangelium

Keiner von euch kann mein Jünger sein, wenn er nicht auf seinen ganzen Besitz verzichtet

In jener Zeit begleiteten viele Menschen Jesus; da wandte er sich an sie und sagte: Wenn jemand zu mir kommt und nicht Vater und Mutter, Frau und Kinder, Brüder und Schwestern, ja sogar sein Leben gering achtet, dann kann er nicht mein Jünger sein. Wer nicht sein Kreuz trägt und hinter mir hergeht, der kann nicht mein Jünger sein. Denn wenn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuerst hin und berechnet die Kosten, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben ausreichen? Sonst könnte es geschehen, dass er das Fundament gelegt hat, dann aber den Bau nicht fertigstellen kann. Und alle, die es sehen, würden ihn verspotten und sagen: Der da hat einen Bau begonnen und konnte ihn nicht zu Ende führen. Oder wenn ein König gegen einen anderen in den Krieg zieht, setzt er sich dann nicht zuerst hin und überlegt, ob er sich mit seinen zehntausend Mann dem entgegenstellen kann, der mit zwanzigtausend gegen ihn anrückt? Kann er es nicht, dann schickt er eine Gesandtschaft, solange der andere noch weit weg ist, und bittet um Frieden. Ebenso kann keiner von euch mein Jünger sein, wenn er nicht auf seinen ganzen Besitz verzichtet.



Glauben – ein Abenteuer?

Wenn die Sommerferien vorbei sind, Unternehmen ihre Sommerpause beenden, dann geht in der Wahrnehmung vieler ihre jährliche „schöne Zeit“ zu Ende. Denn jetzt beginnt eben ein neues Schul-, Studien-, Ausbildungs- oder auch Geschäftsjahr. Das verhält sich auch in den Kirchen so, wo nach den Ferien die anstehenden Aufgaben besprochen und verteilt werden. Oft wechseln die in der Seelsorge Beschäftigten in diesen Wochen ihre Stelle und übernehmen einen neuen Arbeitsplatz. Das alles bedeutet Herausforderungen und – gerade auch für die Familien – neue Belastungen, verbunden mit der Frage, was denn das Neue bringen wird. Wird es für mich, für uns machbar sein oder gerät das Neue zum Himmelfahrtskommando?

Die Lesungen des Sonntages reden von Belastungen, die uns auferlegt werden und solchen, die wir uns selbst auferlegen. Aber sie verbinden damit auch den Gedanken an Befreiungen, zu denen Gott uns ermutigt, und daran, dass er uns – ob es uns nun gefällt oder nicht – in neue Beziehungen führt, in neue Räume, mit denen wir zurechtkommen müssen.

Dabei offenbart er sich als Gegenüber, der mitunter reichlich unberechenbar begegnet, aber sich gerade in dieser Unberechenbarkeit als absolut verlässlicher Partner und Leitstern erweist. Gott fordert von uns, dass wir uns auf ein lebenslanges Abenteuer einlassen, das uns ganz in Anspruch nimmt, radikal und wunderbar zugleich.

Joachim Feldes

Ein Neubeginn

Zum Beginn des neuen Schuljahres am Montag dieser Woche wird nicht nur für die Schülerinnen und Schüler und ihre Familien vieles neu; auch die Lehrpersonen, das Schulpersonal und viele zugeordnete Dienste müssen sich darauf einstellen. Nach altem Brauch und wie auch vom Konkordat zwischen Staat und Kirche vereinbart, werden die Eröffnungsgottesdienste gefeiert. Der Leiter des katechetischen Amtes in der Kurie hat festgestellt, dass immerhin 90% der Schülerinnen und Schüler für den Religionsunterricht gemeldet sind, was bei den vielen aus anderen Ländern zugezogenen Familien ein hoher Anteil ist. Die Volksschule feiert den Eröffnungsgottesdienst in der Marienkirche um 8.00 Uhr zum Thema: „Jeder/jede hat seine Talente und bringt sie in die Schulgemeinschaft ein für sich und für andere“. Die Eltern können natürlich mit in die Kirche kommen.

Die Oberschulen versammeln sich um 10.00 Uhr im großen Festsaal (Aula Magna) und stellen ihren Eröffnungsgottesdienst unter das Motto „Auf den Blickwinkel kommt es an“.

Wir alle freuen uns mit den Schulgemeinschaften, dass die Corona-Beschränkungen der letzten Jahre zumindest zunächst einmal wegfallen und ein regulärer Unterricht in Präsenz möglich ist. Wir wünschen allen, den Schülern und Schülerinnen, den Lehrpersonen und Familien und allen, die mit der Schule zu tun haben Freude, Mut und Gottes Segen.

Auch für die Pfarrgemeinde und die verschiedenen pfarrlichen Gruppen ist der Schulbeginn Anlass zum Neustart mit den verschiedenen Tätigkeiten. Zunächst möchten wir kurz auf die Sommermonate zurückblicken, denn da hat sich auch einiges getan. Markus Nussbaumer hat die Widumkapelle grundgereinigt: die Mauern und die Decke mit Spezialbürsten abgesaugt und einem eigens dafür vorgesehenen Hartschwamm geschrubbt. Freilich kamen dabei auch einige Flecken zum Vorschein, aber die Wände sind sauber und wie neu. Die Brüder Ernst und Norbert Eheim haben den Boden geputzt, andere haben die Lampen gewaschen und die Kerzen erneuert. Besonders hervorzuheben ist die Tätigkeit von Maria Pia. Täglich sperrt sie die Kirche auf und zu, wöchentlich reinigt sie Böden und Bänke mit Staubsauger und Putz-Huder in den Kirchen und in der Kapelle und sorgt durchgehend für frischen Blumen. Im Namen der Pfarrgemeinde danken wir allen ganz herzlich. Vergeltsgott!!

04.09.2019

23° domenica del tempo ordinario

Prima lettura: Es 32,7-11.13-14
Il Signore si pentì del male che aveva minacciato di fare al suo popolo. Salmo responsoriale: Sal 50 Ricordati di me, Signore, nel tuo amore. Seconda lettura: 1Tm 1,12-17 Cristo è venuto per salvare i peccatori. Canto al Vangelo (2Cor 5,19) Alleluia, alleluia. Dio ha riconciliato a sé il mondo in Cristo, affidando a noi la parola della riconciliazione. Alleluia
Vangelo: Lc 15,1-32 Ci sarà gioia in cielo per un solo peccatore che si converte.

Riflessione

Per la riflessione: che cosa dice il testo biblico in sé? Meditazione: che cosa dice il testo biblico a noi? Orazione: che cosa diciamo noi al Signore in risposta alla sua Parola? Contemplazione: quale conversione della mente, del cuore e della vita chiede a noi il Signore? Azione: le opere di misericordia. Ognuno può pronunciare ad alta voce quelle parole o frasi dei brani letti, che l'hanno maggiormente colpito e condividere i pensieri che ha suscitato la Parola di Dio. Si ascolta il contributo personale di ciascuno senza commentare. Colletta: O Padre, he in Cristo ci hai rivelato la tua misericordia senza limiti, donaci di accogliere la grazia del perdono, perché la Chiesa si rallegri insieme agli angeli e ai santi per ogni peccatore che si converte. Per il nostro Signore Gesù Cristo, tuo Figlio, che è Dio, e vive e regna con te, nell'unità dello Spirito Santo, per tutti i secoli dei secoli. Amen.

Matrimonio Peter Bettin e Gloria Frenademez celebrano il sacramento del matrimonio sabato 10 settembre 2022, nella chiesa di Santa Maria, alle ore 11.00 alla presenza di don Andreas Seehauser.

Tempo del Creato: un mese di iniziative

Dal 1° settembre, Giornata mondiale di preghiera per la cura del Creato, al 4 ottobre, festa di San Francesco d'Assisi, si snoda il „Tempo del Creato“. Il motto scelto da papa Francesco è un tema e un invito: „Ascolta la voce del Creato“. In questo mese nella diocesi di Bolzano-Bressanone sono organizzate diverse iniziative per evidenziare e coltivare la „conversione ecologica“.

Gli scout adulti di Bolzano (MASCI) animano una Santa Messa domenica 2 ottobre alle 15 sul prato antistante la chiesa del Corpus Domini di Bolzano tematizzando la responsabilità verso il Creato. Oltre al „Manuale per l'ambiente“, disponibile gratuitamente a Bolzano nell'Ufficio diocesano per il dialogo e a Bressanone nello Studio teologico accademico, vengono offerti conferenze, workshop e accompagnamento di progetti per le parrocchie interessate ai temi della creazione e della giustizia ecosociale.

Le informazioni al riguardo sono disponibili sul sito web www.bz-bx.net/creato2022

Una mattina per l'istruzione

Conferenza stampa sui nuovi progetti: Mercoledì 7 settembre 2022, ore 10.30. Bolzano, Claudiana, Sala Grande.

Beim Sturm Ende Juli sind die Kirchendächer der Marienkirche und der Peterskirche leicht beschädigt worden. Dank der Feuerwehr für die Absicherung der Straße. Fa. Kaiser & Wolf – Toblach hat am 2. August zwei Dachdecker mit Kranwagen geschickt und alles repariert. Auch ihnen sagen wir Dank.

Die Spenden für das Christophorus-Opfer (zum Ankauf von Fahrzeugen für die Mission) konnten bis Mitte August nachgereicht und in die Opferkästen in der Kirchen geworfen werden. Die Gesamtsumme ergab den schönen Betrag von 1.761,43 €. Allen SpendernInnen sagen wir aufrichtig dank.

Einige Angebote über die normalen Gottesdienste hinaus wurden auch den Sommer über angeboten: Taufvorbereitungstreffen, Tauftermine, Treffen der Vinzenz-Konferenz u.a.

In der kommenden Woche geht es dann wieder richtig los: Vinzenz-Konferenz am Montag 5/9 19 Uhr; Wort-Gottesdienst-LeiterInnen Dienstag 6/9 19.30 Uhr, Pfarrgemeinderat Mittwoch 7/9 19.00 ...

Nicht zu übersehen: die Messfeier am Vorabend 10/9 um 18.00 bzw. 19.00 in der Marienkirche. Allen wünschen wir einen mutigen und hoffnungsvollen „Start“ unter dem Segen Gottes.

Seelsorger Peter Hofmann

Apostolatsgemeinschaft

Die Mitglieder der Apostolatsgemeinschaft der Hl. Elisabeth treffen sich am Freitag, 16.9.22 um 14:30 Uhr in der Widumkapelle zu einer Andacht. Darauf gemütliche Runde in der Pfarrstube.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

04.09.	So./Dom.	23. Sonntag im Jahreskreis / 23. Domenica del tempo ordinario
07:00	Kapelle	Messfeier
08:00	S. Maria	Recita del S. Rosario
08:30	S. Maria	S. Messa
09:30	Marienkirche	Messfeier
05.09.	Mo./Lu.	Eröffnungsgottesdienst Grundschule
08:00	Marienkirche	Eröffnungsgottesdienst Oberschule
10:00	Aula Magna	S. Messa (secondo intenzione)
18:00	Cappella	
06.09.	Di./Ma.	Messfeier (nach Meinung)
09:00	Kapelle	S. Messa (+Ernst Ausserhofer)
18:00	Cappella	
07.09.	Mi./Me.	Messfeier (+Siegfried Mayr)
09:00	Kapelle	S. Messa (secondo intenzione)
18:00	Cappella	Recita del S. Rosario (Cappella della Madonna di Lourdes)
18:30	Via Heide	
08.09.	Do./Gio.	Mariä Geburt / Natività della Beata Vergine Maria
09:00	Kapelle	Messfeier (+Ida Holzer Platter)
18:00	Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
09.09.	Fr./Ve.	Hl. Korbinian, Bischof von Freising / S. Corbiniano, vescovo di Freising
08:40	Kapelle	Rosenkranz um den Frieden
09:00	Kapelle	Messfeier (+Gino Monsorno)
18:00	Cappella	S. Messa (secondo intenzione)
10.09.	Sa./Sa.	Jahrestag der Weihe der Dome von Brixen und Bozen /
		Dedicazione delle chiese cattedrali di Bressanone e Bolzano
11:00	Marienkirche	Traung Peter Bettin OO Gloria Frenademez
17:40	Marienkirche	Rosenkranz um geistliche Berufe
18:00	Marienkirche	Messfeier (+Konrad Verant-8°Tag)
19:00	S. Maria	S. Messa (secondo intenzione)
11.09.	So./Dom.	24. Sonntag im Jahreskreis/ 24. Domenica del tempo ordinario
07:00	Kapelle	Messfeier (+Pfarrer Heinrich Schullian Jm)
08:00	S. Maria	Recita del S. Rosario
08:30	S. Maria	S. Messa (+Cornelio ed +Erminia Trentini e fam. / +defunti Fam. Rieder)
09:30	Marienkirche	Messfeier (nach Meinung)